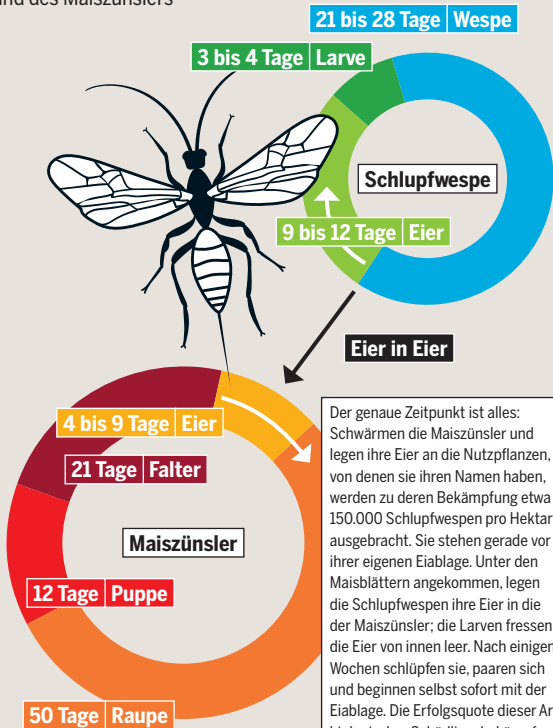


# TOD VON INNEN

Eiablagen der Schlupfwespe *Trichogramma brassicae* und des Maiszünslers



Der genaue Zeitpunkt ist alles: Schwärmen die Maiszünsler und legen ihre Eier an die Nutzpflanzen, von denen sie ihren Namen haben, werden zu deren Bekämpfung etwa 150.000 Schlupfwespen pro Hektar ausgebracht. Sie stehen gerade vor ihrer eigenen Eiablage. Unter den Maisblättern angekommen, legen die Schlupfwespen ihre Eier in die der Maiszünsler; die Larven fressen die Eier von innen leer. Nach einigen Wochen schlüpfen sie, paaren sich und beginnen selbst sofort mit der Eiablage. Die Erfolgsquote dieser Art biologischer Schädlingsbekämpfung liegt bei bis zu 75 Prozent.